

Pforzheimer Zeitung auf Kurs

Crossmedia ist die Zukunft der Verlage, in der die Zeitung das Flaggschiff bleiben wird. Im 60. Jahr ihres Bestehens steht die Pforzheimer Zeitung (PZ) gemeinsam mit der gesamten Branche vor gravierenden Veränderungen. Das auf Papier gedruckte Wort nebst Bild wird weiterhin seine Berechtigung haben, darin ist sich die Verlagsleitung sicher. Namhafte Geschäftskunden sehen dies ebenfalls so, denn sie nutzen die Printausgabe der PZ als verbreitungsstarkes Medium für ihre Werbetätigkeiten. Daneben hat sich jedoch eine Vielfalt an weiteren Möglichkeiten aufgetan, um redaktionelle und werbliche Informationen an die Empfänger zu bringen. So betreibt die PZ mit großem Erfolg die Online-Portale www.pz-news.de und www.mühlacker-news.de. Dort erfahren Menschen auf der ganzen Welt zeitnah, was sich in der Goldstadt und in der Region ereignet - angefangen von der Nachricht über ganze Fotostrecken bis hin zu Image- und Werbe-Videos. Die hohe Zahl der Mausklicks und die lange Verweildauer auf den Internetseiten von „pz-news“ bestätigen diesen elektronischen Weg des Verlags in die mediale Zukunft. Längst schon lassen sich innovative PZ-Verlagskunden crossmediale Werbepakete schnüren, mit denen sie die Kanäle Print und Online wirksam bedienen können. Wer als Leser sein Informationsbedürfnis weiter vertiefen will, aber keine Möglichkeit hat, sich die PZ vom Austräger bringen zu lassen, der abonniert die PZ als „E-Paper“, eine elektronische Eins-zu-eins-Version der gedruckten Zeitung.



Verlag J. Esslinger GmbH & Co. KG,
Pforzheim

100-jähriges Firmenjubiläum

Im April feierte die Firma ihren 100. Geburtstag. Seit der Gründung hat sich das einstige Reprohaus stets durch Innovationsfreude zu einem modernen Online- und Pre Media-Dienstleister gewandelt. Von der Konzeption von Werbemitteln über die Produktion bis hin zum fertigen Medium bietet das Familienunternehmen hochspezialisierte Leistungen und Full-Service aus einer Hand. In Pforzheim und an weiteren acht kundennahen Standorten in Deutschland sind rund 190 Mitarbeiter beschäftigt. Darüber hinaus betreibt Meyle+Müller zusammen mit dem Münchener Partner w&co MediaServices eine Produktionsfirma in Bulgarien mit rund 200 Mitarbeitern. Aktuell expandiert das Unternehmen besonders in den Geschäftsbereichen New Media und IT Media. Im Bereich New Media setzen die Pforzheimer auf die vier Säulen Shop-Management, Online-Produkte, Mobile-Lösungen für iPhone und iPad sowie E-Commerce-Beratung und Webshop-Realisierung. Geschäftsführer Eugen Müller, der Urenkel des Firmenmitgründers Karl Müller und ehemaliger Vorsitzender der Wirtschaftsunioren Nordschwarzwald, sagt: „Wir arbeiten stets mit Leidenschaft für unsere Kunden, mit innovativen Geschäftsmodellen und immer auf dem neuesten Stand der Technik. Mit dieser Philosophie ist M+M seit Generationen erfolgreich.“



Meyle+Müller GmbH+Co. KG,
Pforzheim

Höchste Auszeichnung

Ministerpräsident Stefan Mappus hat Annemarie Lindner, Gründerin der heutigen Unternehmensgruppe, den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg verliehen. Er überreichte die höchste baden-württembergische Auszeichnung im Mai im Rahmen eines Festakts im Ordenssaal des Ludwigsburger Schlosses und würdigte das beispielhafte Engagement der Ordensträgerin. „Mit Ihrem Wirken und Ihrem Einsatz sind Sie vielen Menschen zu Vorbildern geworden. Sie alle sind mit Baden-Württemberg verbunden und haben Ihre Spuren hinterlassen - in unserem Land, in Deutschland, in Europa und darüber hinaus“. Annemarie Lindner ist die Pionierin der deutschen Ökokosmetik. Schon in den fünfziger Jahren begann sie die erste eigene Fabrikation für Natur-Kosmetika aufzubauen. Börlind entwickelte sich durch Frau Lindner zum Marktführer der Branche und einem der größten Arbeitgeber der Stadt Calw. Familiengerechte Arbeitsbedingungen, eine frühe Förderung der Selbstständigkeit von Frauen und ein hervorragendes Verhältnis zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstreichen ihr hohes wirtschaftsethisches Handeln. Zudem hat sie sich lange vor der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung für eine nachhaltige Entwicklung in den ärmeren Ländern und eine Vielzahl sozio-ökologischer Projekte eingesetzt. Ihre Unterstützung galt auch den örtlichen Vereinen, der Musikschule und kulturellen Veranstaltungen sowie der sozialen Förderung von Schülern.



Börlind Unternehmensgruppe,
Calw